

Montage- und Benutzerinformationen Rutsch-Sicherung RS mit Holmklemmen



Abbildung 01



Abbildung 02

- Abbildung 01: Rutsch-Sicherung RS, montiert an Schiebe – Leiter als Dachaufstieg
(in Kombination mit Multifunktions-Sicherung MFS mit Anschläge und Geländer)
- Abbildung 02: Rutsch-Sicherung RS an einer Glasreiniger- Leiter

Verwendungszweck

Die WERKFREUND Rutsch-Sicherung RS ist eine zusätzliche Sicherung gegen Wegrutschen der Leiterfüße von ein- und mehrteiligen, auch ausschiebbaren, Sprossen- und Anlegeleitern.

Sie darf an allen voll funktionsfähigen Leitern montiert und eingesetzt werden, die gemäß DIN EN 131-1, -2 ausgeführt sind.

Die Rutsch-Sicherung RS darf niemals als Ersatz für eine Abstützfläche (z. B. Hauswand) verwendet werden, sondern immer nur als zusätzliche Abstützung und Sicherung!

Montage der Rutschsicherung (RS)

Die zur Befestigung der RS angebrachten Holmklemmen werden unter oder über der 2. und 4. Leitersprosse von unten montiert.

Es ist darauf zu achten, dass die U- Profilöffnung der Holmklemme immer auf die Anlegeseite der Leiter zeigt.

Entsprechend der Leiterholmstärke muss die Länge der Befestigungsschrauben so bemessen sein, dass das Gewinde ca. 10 – 15 mm eingeschraubt werden kann. Sollte die Leiterholmstärke kleiner als 59 mm sein, dann ist ein entsprechend starker Distanzstreifen in das U-Profil der Holmklemme zu legen.



Abbildung 3: Montage der Holmklemmen

Einstellen der Rutschsicherung (RS)

Nachdem die Leiter vorschriftsmäßig in Position gebracht wurde, stellt man sich mit einem Fuß vor den Leiterholm, damit die Leiter nicht mehr wegrutschen kann. Anschließend ist die obere Klemmschraube der RS zu lockern und die Haltestrebe der RS zur Anlegeseite der Leiter zu schieben (**Abb.5**). Dann ist die untere Klemmschraube zu lockern und das Innenrohr der RS fällt bis zur Aufstellfläche nach unten (**Abb.6**). Zum Schluss ist die RS am Drehpunkt an die Leiter zu ziehen und beide Klemmschrauben sind festzustellen. Das Gleiche ist anschließend auf der anderen Seite der Leiter durchzuführen. Beim Umstellen der Leiter muss die RS vorher wieder in Transportstellung gebracht werden (**Abb. 4**).



Abbildung 4



Abbildung 5



Abbildung 6



Sicherheitstechnische Hinweise !

Die konstruktive Auslegung und die Ausführung der Rutsch-Sicherung RS legen eine Ausführung der Leiter(n) gemäß DIN EN 131-1, -2 zugrunde. Die sichere Verwendung der Rutsch-Sicherung und der Befestigungsachsen setzt eine voll funktionsfähige Leiter nach DIN EN 131-1, -2 in ordnungsgemäßem Zustand voraus. Andere Leitern als unter *Verwendungszweck* genannte dürfen aus Sicherheitsgründen nicht verwendet werden.

Die Verwendung der Rutsch-Sicherung (RS) setzt nicht die Verhaltensmaßregeln für den sicheren Umgang mit Leitern außer Kraft. Die Betriebsanleitung/Gebrauchsanweisung der verwendeten Leiter(n) ist unbedingt zu beachten! - Die in dieser Montage- und Benutzerinformation gemachten Angaben betreffen nur dieses Produkt bzw. dessen Zubehörteile und beschreiben *spezifische zusätzliche Verhaltensregeln sowie Montage- und Bedienungsanweisungen*.

Aus Sicherheitsgründen müssen immer beide Stützbögen der Rutsch-Sicherung RS eingestellt und verwendet werden.

Zum Transport von Leitern mit montierter Rutsch-Sicherung RS ist diese immer in Transportstellung zu bringen (siehe *Transportstellung der Rutsch-Sicherung*).

Zum Benutzen der Rutsch-Sicherung RS müssen alle Schraubverbindungen ausreichend festgedreht sein. Dies ist vor jeder Benutzung, insbesondere nach dem Einstellen der Rutsch-Sicherung, zu überprüfen.

Die Rutsch-Sicherung RS darf nur bei Anlegeleitern im Anlegezustand/Stützzustand verwendet werden. Sie ersetzt nicht die Abstützfläche (z.B. Hauswand)!

Eine defekte Rutsch-Sicherung RS darf aus Sicherheitsgründen nicht weiter benutzt werden.

Beiliegende selbstsichernde Muttern sind für einmalige Verwendung bestimmt. Bei wiederholter Montage der Befestigungsachse(n) sind sicherheitshalber unbenutzte selbstsichernde Muttern zu verwenden.

Die Rutsch-Sicherung ist in regelmäßigen Abständen, am besten vor jeder erneuten Verwendung, auf Ihre vollständige Gebrauchstauglichkeit hin zu überprüfen. Verschmutzungen, insbesondere an den Führungs- und Arretierelementen der Rutsch-Sicherung sind zu entfernen, um die Gebrauchstauglichkeit zu erhalten.

Kundendienst

Bei Fragen zu unseren Produkten oder wenn Sie bestellen möchten, wenden Sie sich bitte an:

WERKFREUND Leiter-Sicherheitssysteme GmbH

Dreistern 15

DE- 02633 Göda

Tel.: +49 (0)3591-464616

Fax: +49 (0)3591-464617

E-Mail: info@werkfreund.eu

Internet: www.werkfreund.eu